

# AKTUELL

Newsletter des Bundes der Selbständigen (BDS)  
Gewerbeverband Bayern e.V. • Ausgabe 01 / 2011  
Schwanthalerstraße 110 • 80339 München  
Telefon 0 89 / 54 05 60 • Telefax 0 89 / 5 02 64 93  
e-Mail [info@bds-bayern.de](mailto:info@bds-bayern.de) • Internet [www.bds-bayern.de](http://www.bds-bayern.de)



## BDS intern: Einzug Ihres Jahresmitgliedsbeitrags 2011

Ihr Mitgliedsbeitrag ist das Fundament, auf dem unser Verband steht – in Bayern, in der Region und vor Ort, seit über 135 Jahren. Die Leistungen des BDS Bayern für Sie und Ihren Ortsverband werden damit finanziert. Sie profitieren davon. In Kürze werden wir den Jahresbeitrag per Lastschrift von Ihrem Konto abbuchen. Bitte beachten Sie:

- Die Kennung lautet: „BDS Bayern Mitgliedsbeitrag 2011“.
- Bei Abbuchung gilt der Kontoauszug als Beleg. Sie erhalten keine gesonderte Rechnung.
- Der Einzug erfolgt nur, wenn uns Ihre schriftliche Einverständniserklärung vorliegt. Ansonsten lassen wir Ihnen eine Rechnung zukommen.
- Der Jahresbeitrag ist als Betriebsausgabe oder Werbungskosten steuerlich absetzbar.

① Zur Mitgliedschaft: e-Mail an [theresia.berkholz@bds-bayern.de](mailto:theresia.berkholz@bds-bayern.de), Telefon 0 89 / 5 40 56 - 115  
Zu den Mitgliederleistungen: [www.bds-bayern.de](http://www.bds-bayern.de) (Rubrik „Leistungen“) oder 089 / 540 56- 0

## Jahresempfang des BDS Bayern: Am 22. Februar in München

Traditionell findet der gemeinsame Jahresempfang des BDS Bayern und des BDS München wieder in der Hochschule München statt. Wir laden Sie ein, am 22. Februar um 18.30 Uhr in den „Roten Würfel“ in die Lothstraße 64. Das Motto der Veranstaltung, das in einer Podiumsdiskussion diskutiert wird lautet „Menschen erreichen – Kommunikation, die es bringt!“. Weitere Informationen sowie Details zum Ablauf und Programm lassen wir Ihnen beizeiten zukommen.

① [www.bds-bayern.de](http://www.bds-bayern.de) (in Kürze auf der Startseite)

## Olympia 2018: Jeder zweite Mittelständler sieht eine Chance

München, Garmisch-Partenkirchen und das Berchtesgadener Land bewerben sich um die Olympischen Winterspiele 2018. Über 800 Unternehmer und Selbständige haben sich in einer Blitzumfrage des BDS Bayern dazu geäußert. BDS-Präsident Ingolf F. Brauner fasst zusammen: "Jeder Zweite sieht in Olympia 2018 eine Chance für den Mittelstand. Mit steigender Unternehmensgröße, räumlicher Nähe zu den Austragungsstätten und inhaltlichem Bezug steigt die Zustimmung an. Insgesamt jedoch halten sich die Zahlen der Olympia-Optimisten und -Pessimisten die Waage. Die Politik und die Bewerbergesellschaft haben also noch viel Arbeit vor sich."

① [www.bds-bayern.de](http://www.bds-bayern.de) (Rubrik „Presse & Veröffentlichungen“)

## Ministerratsbeschluss zum Einzelhandel: Kritik des BDS Bayern

„Der Beschluss des Ministerrates kurz vor Weihnachten, in Kleinzentren und nicht zentralen Orten im ländlichen Raum die Zulassungspraxis für Supermärkte bis 1.200 qm Verkaufsfläche zu lockern, ist uns unverständlich“, kritisiert BDS Hauptgeschäftsführer Markus Droth. "Jetzt wurde die Erwartung geweckt, das überall in Bayern solche Märkte zulässig sind, was de facto überhaupt nicht der Fall ist. Die Thematik ist so komplex, dass wir ein umfassendes Konzept mit klaren Kriterien benötigen und nicht das sukzessive Aufweichen von Leitplanken", so Droth weiter.

① [www.bds-bayern.de](http://www.bds-bayern.de) (Rubrik „Presse & Veröffentlichungen“)

**GEZ-Reform: Merkblatt des BDS Bayern beantwortet die wichtigsten Fragen**

Im Dezember 2010 haben die Ministerpräsidenten der Länder eine Neuordnung der Rundfunkgebühren ab dem 01.01.2013 beschlossen. Die wesentlichste Neuerung ist die Abkehr vom gerätebezogenen Ansatz hin zu einer nutzergruppenbezogenen Finanzierung. Die Höhe des Firmenbeitrags richtet sich künftig nach der Anzahl der Beschäftigten je Betriebsstätte, der Anzahl der nicht privat genutzten Fahrzeuge sowie der Anzahl der vermieteten Zimmer. Das Merkblatt gibt Aufschluss über die wichtigsten Änderungen.

① [www.bds-bayern.de](http://www.bds-bayern.de) (Rubrik „Leistungen“) bzw. e-Mail/Fax-Abruf (Merkblatt, 3 Seiten)

**Seminar: Social Media als Marketing-Werkzeug gewinnbringend nutzen**

Geringes Werbebudget und doch erfolgreich im Marketing? Die Nutzung Sozialer Netzwerke kann enorm schnell zu ungeahntem Erfolg führen. Doch was hat es eigentlich auf sich mit Facebook, Twitter, Youtube und Blogs und wie können diese Kanäle genutzt werden, um Kunden zu finden und zu binden? Die Servicegesellschaft des BDS Bayern bietet nun exklusiv für die Mitglieder ein Seminar zu diesem Thema an: Freitag/Samstag 25./26.2.2011 im ABG Tagungszentrum Beilngries, Teilnahmegebühr inkl. ÜF: € 299,-.

① [www.bds-bayern.de](http://www.bds-bayern.de) (Rubrik „Kalender“) bzw. e-Mail/Fax-Abruf (Einladung & Anmeldung)

**Ausbildung: Tarifliche Ausbildungsvergütungen 2010 veröffentlicht**

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) hat aktuell die tariflichen Ausbildungsvergütungen für das Jahr 2010 veröffentlicht. Ermittelt wurden die durchschnittlichen Vergütungen für 186 Berufe in West- und 151 Berufe in Ostdeutschland. In diesen Berufen werden rund 88 % der Auszubildenden in West und Ost ausgebildet. Im Jahr 2010 verdiente demnach ein Auszubildender in Deutschland im Durchschnitt über alle Ausbildungsberufe und -jahre 678 € brutto im Monat und damit 1,8% mehr als im Vorjahr (666 €).

① [www.bibb.de](http://www.bibb.de) bzw. e-Mail/Fax-Abruf (Tabelle „Ausbildungsvergütungen 2010“, 8 Seiten)

**Kurzarbeitergeld: Internetportal des Bundesministeriums informiert**

Hauptzweck des Kurzarbeitergeldes ist es, bei vorübergehendem Arbeitsausfall die Weiterbeschäftigung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu ermöglichen und Entlassungen zu vermeiden. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können ihre Arbeitsplätze behalten. Arbeitgebern stehen bei verbesserter Auftragslage ihre eingearbeiteten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sofort wieder zur Verfügung. Das Internetportal des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales beantwortet alle Fragen rund um das Thema Kurzarbeit.

① [www.einsatz-fuer-arbeit.de](http://www.einsatz-fuer-arbeit.de)

**Musiknutzung: Bares Geld sparen durch BDS Rahmenvertrag mit der GEMA \***

Wer urheberrechtlich geschützte Musik öffentlich nutzt (z.B. bei Unternehmensveranstaltungen), der muss dies vorher bei der GEMA anmelden. Mitglieder des BDS Bayern profitieren von einem Rahmenvertrag mit der GEMA, denn: für diese reduziert sich die Vergütung um einen Nachlass von 20 Prozent. Der Nachlass gilt ebenso für Veranstaltungen der BDS Ortsverbände.

① [www.bds-bayern.de](http://www.bds-bayern.de), (Rubrik „Leistungen“ -> „Musiknutzungsrechte“)

**+++ e-Mail- oder Fax-Abruf an [newsletter@bds-bayern.de](mailto:newsletter@bds-bayern.de) oder **0 89 / 5 02 64 93** +++**

- Merkblatt „GEZ-Reform“ (Versand per e-Mail oder Fax)  
 Einladung Seminar „Social Media“ (Versand per e-Mail oder Fax)  
 Tabelle „Ausbildungsvergütungen 2010“ (Versand per e-Mail oder Fax)

Name: \_\_\_\_\_ Mitglieds-Nr.: \_\_\_\_\_

e-Mail \_\_\_\_\_  Fax \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

\* Information der Servicegesellschaft des BDS Bayern